

Ungefährdeter Erfolg trotz Personalproblem

RZ BUNDE. Im Duell mit dem Tabellendritten der ersten Bezirksklasse, BW Borssum, mussten die Tischtennisspieler des TV Bunde weiterhin auf den verletzten Timo Cordes verzichten. Jedoch fehlte Borssum mit Repplinger auch ein Spieler des mittleren Paarkreuzes. So konnte sich der TV mit 9:3 behaupten.

Viebahn und Smidt setzten sich in einer sehr ausgeglichenen Partie mit 3:2 durch. Überzeugend war auch der Auftritt von Zechner und Freitag, die Wahrenberg und Oepen haushoch besiegten. Das dritte Doppel ging mit 3:1 an die Gäste.

Zechner hatte im ersten Einzel wenig Probleme mit seinem Kontrahenten und kam zu einem ungefährdeten 3:0. Viebahn spielte trotz gesundheitlicher Einschränkungen, konnte mit Neeb dann aber nicht ganz mithalten, sodass die Gäste auf 3:2 verkürzten. Frikke setzte sich anschließend überlegen mit 3:0 durch. Smidt gewann gegen Oepen den ersten Satz mit 17:15 und schien damit den Widerstand seines Gegenspielers schon gebrochen zu haben. Die nächsten beiden Sätze waren eine klare Angelegenheit.

Auch Freitag konnte mit einer starken Leistung zum 6:2 nachlegen. Ersatzspieler Woest fand gegen seinen jungen Gegenüber nicht zu seinem Spiel und hatte mit 0:3 das Nachsehen.

Das Spiel der beiden Spitzenspieler Zechner und Neeb war auch das beste Spiel des Tages. Im vierten Satz drehte Neeb richtig auf und verdiente sich den Entscheidungssatz. Dort gewann dann aber Zechner nach einem zwischenzeitlichen 4:7 noch mit 11:7 und sorgte so für die Vorentscheidung. Viebahn und Frikke setzten anschließend die Schlusspunkte.

TV Bunde: Zechner (2), Viebahn (1), Frikke (2), Smidt (1), Freitag (1), Woest. **Doppel:** 2:1.

Für einen Sieg reichte es der HSG nicht

Punkt unnötig verschenkt

Im Duell mit dem SV Bentstreek konnten die Handballerinnen der HSG Weener/Bunde ihrer Favoritenrolle nicht gerecht werden. Die Teams trennten sich in Bunde mit einem 13:13-Unentschieden.

Von Ilka Himstedt

BUNDE. Eine wahre Flut von für sie teilweise fragwürdigen Siebenmeter-Entscheidungen setzte die Handballerinnen der HSG Weener/Bunde am Samstagnachmittag im Heimspiel gegen den SV Bentstreek gleich von Beginn an unter Druck. Denn bereits in den ersten vier Minuten bekamen die Gäste drei Strafwürfe zugesprochen. Dank Torhüterin Ingrid Yzer fanden zum Glück nur zwei davon ihr Ziel. Insgesamt gab es für Bentstreek in dieser Partie sieben Siebenmeter, während die Gastgeberinnen einen Strafwurf zugesprochen bekamen.

Trotzdem hatte Weener/Bunde die Nase ein kleines bisschen weiter vorn und führte zur Halbzeit mit 8:5. Doch nach dem Seitenwechsel häuften sich die Unkonzentriertheiten und persönlichen Fehler bei der Heimmannschaft. Auch die Würfe auf das gegnerische Tor wurden immer harmloser, sodass Bentstreek die Chance bekam, besser ins Spiel zu kommen.

So entwickelte sich die Partie, bei der die Rheiderländerinnen eigentlich als Tabellenzweiter klar in der

Favoritenrolle waren, noch zu einem Kopf-an-Kopf-Rennen. Zwischenzeitlich drohten die Rheiderländerinnen sogar in Rückstand zu geraten, zu einem Sieg reichte es für sie nicht mehr.

So trennten sich die Gastgeberinnen von dem Tabellensechsten mit einem 13:13-Unentschieden. Die HSG Weener/Bunde bleibt trotzdem auf Platz 2 der Regionsliga. Die SG Moorsum/Wangerland ist dem Team aber dicht auf den Fersen.

HSG Weener/Bunde: Carina Buntjer (1), Nicole Buntjer (4), Galitschkin, Groeneveld (1), Freese (1), Himstedt (1), Huisinga (2), Köller, Krämer (2), Kruse, Mannel, Smidt, Wallenstein (1), zer (TW).



Nicole Buntjer erzielte mit vier Treffern die meisten Tore für die HSG Weener/Bunde.

Archivfoto: Ostendorf



In der Halle in Bunderhee konnten die Nachwuchsreiter und Voltigierer ihr Können präsentieren.



Foto: RuF Rheiderland

Aufschwung in der Jugendarbeit

Vereinsinterne Reitturniere in Bunderhee

RZ BUNDERHEE. Wohlwollend blinzelte die Sonne mit Frühlingstemperaturen auf die Reithalle des Reit- und Fahrverein Rheiderland in Bunderhee: Dort legten aufgeregte Teilnehmer am Wochenende verschiedene Prüfungen auf dem vereinsinternen Turnier ab.

Zu ihrer Unterstützung trafen zahlreiche Angehörige der Teilnehmer und Besu-

cher dazu ein und beobachteten gespannt bei Kaffee und Kuchen das Geschehen. »Dank des Engagement unserer Reitausbilder hat die Jugendarbeit in unserem Verein in letzter Zeit großen Aufschwung genommen«, zeigte sich Sander Lübbers, der 1. Vorsitzende des RuF Rheiderland, begeistert. »Ihnen ist es zu verdanken, dass wir einen solchen Reitertag

anbieten konnten«.

Reiten-Lernen ist ein ständiger Prozess des Weiterentwickelns. Da freut man sich über jeden Erfolg und Fortschritt, der das eigene Können verbessert, unterstreicht und bestätigt, so der RuF in einer Mitteilung. Vom Führzügelwettbewerb der jüngsten Vereinsmitglieder über verschiedene Reiterwettbewerben in Dressur

und Springen bis hin zur Dressur der Klasse E konnten die Teilnehmer ihr Können unter Beweis stellen.

Auch verschiedene Wettbewerbe für die Voltigierer standen auf dem Zeitplan. Mit dem Debüt von Schulpferd »Delzi« als Voltigierpferd auf ihrem ersten Turnier war der Verein sehr zufrieden: »Auch im Einzelvoltigieren lief sie sehr routiniert ihre Runden.«

HSV visiert neue Sparte an

Einigkeit und Wiederwahl beim Vorstand

RZ STAPELMOORERHEIDE. Zwei neue Ehrenmitglieder, ein neues Vorstandsmitglied, eine Trendsportart und weiterhin viel zu tun - so kurz und prägnant lässt sich das Ergebnis der Jahresversammlung des Heidjer SV zusammenfassen.

Höhepunkt war zweifellos der Antrag des Vorstandes, die Mitglieder Heinrich Santjer und Harm Meints zu Ehrenmitgliedern des Heidjer SV zu ernennen. Beide waren jahrelang im Vorstand aktiv und haben den Verein nach außen präsentiert und dabei große Verdienste um den Verein geleistet. Die Versammlung beschloss deshalb die Ehrenmitgliedschaft.

Das neueste Mitglied des Vorstandes des Heidjer SV ist Michael Santjer, er bekleidet das Amt des Fußballobmann und tritt damit in



Heinrich Santjer (links) und Harm Meints (rechts) wurden von Renhard Roelfsema zu Ehrenmitgliedern ernannt.

die Fußstapfen von Daniel Erben. Die Frauenwartin Heike Woldenga und auch der Schriftführer Detlef Meints stellten sich der Wiederwahl und wurden ebenfalls einstimmig durch die Versammlung bestätigt. Zum Kassenprüfer gewählt wurden Freerk Sanders und Folkert Schröder. Und auch

der Festausschuss wurde komplett wiedergewählt.

Eine Neuerung wurde ebenfalls auf den Weg gebracht. Die Planungen zur Einführung einer aktuellen Trendsportart sind nahezu abgeschlossen. Im zweiten Quartal wird der Heidjer SV in seinem Clubheim regelmäßig Steeldarts spielen.



Vorstand und Festausschuss: (von links) Renhard Roelfsema (1. Vorsitzender), Michael Santjer (Fußballobmann), Edda Broß (2. Vorsitzende), Wilfried Bröker (Kassenwart), Detlef Meints (Schriftführer) sowie (sitzend) Svenja Buising, Carina Buising, Heike Woldenga (Frauenwartin), Meike Pleiß und Hanna Wolters (Sozialwartin).

Fotos: Heidjer SV

<p>Pinwand aus Kork, 60 x 45 cm 2,99</p> <p>Pinwandnadeln 50 Stück 0,29</p> <p>Memo Block Set, 325 Blatt 0,99</p> <p>Mini Staubwedel 26 cm, ideal Tastaturen 0,66</p>	<p>Vitrine Front massiv, in Eiche geölt, B/H/T: 83 x 203 x 42 cm 388,00</p> <p>High-board Front massiv, in Eiche geölt, B/H/T: 103 x 149 x 42 cm 399,00</p>
<p>Duschkopf mit Schlauch 3,99</p> <p>WC-Sitz 14,99</p> <p>Mörtelkübel rund, 65 l 3,99</p> <p>Dekorative Fahrradbeleuchtung 20 LED's 3,99</p>	<p>Hängevitrine in Eiche geölt (teilmassiv) mit Anschlag links/ rechts B/H/T: 32 x 141 x 42 cm 148,00</p> <p>Bank in braun B/H: 140 x 94 cm 197,00</p> <p>Stuhl wahlweise in anthrazit oder braun 66,00</p> <p>Esstisch in Pinie weiß / Eiche antik 157,00</p>
<p>Fahrradträger für die An- hängerkupp- lung, für 2 Fahrräder, 50 kg Nutzlast, abklappbar, inklusive 13-poligem Stecker, TÜV- Nord-GS- geprüft SUPERPREIS: 99,00</p> <p>Eisendünger 5 kg 2,99</p>	<p>Fahrradträger passend für nahezu alle Anhängerkupplungen, für den Transport für 2 Fahrräder, mit Abklappmechanismus, Kofferraum ist jederzeit leicht zugänglich, Diebstahlschutz der Fahrräder mit abschließbaren Rahmenhalter, auch für Oversize und Y-Rahmen geeignet, TÜV/GS geprüft, mit EG-BE (EU-Betriebserlaubnis) 169,00</p>
<p>Getränkeabteilung Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen!</p> <p>Kronenberg Pils 24 x 0,33 l (1 l = 0,76) 5,99 + 3,42 Pfand</p> <p>St. Ansgari Classic, Medium oder Naturelle 12 x 0,7/0,75 l (1 l = 0,21/0,19) 1,79 + 3,30 Pfand</p>	

Unsere Angebote sind gültig vom 27.02. bis 02.03.2019

NIX WIE HIN
Sonderpostenmärkte Brandt

AURICH
Am Pferdemarkt 5
(ehem. Kaufhalle)
Tel.: 0 49 41/99 44 632
Mo-Fr 8-19 Uhr · Sa 8-18 Uhr

EMDEN
Auricher Straße 220
Autobahnabfahrt EMD-Mitte
Tel.: 0 49 21 / 94 48-0
Mo-Fr 8-19 Uhr · Sa 8-18 Uhr

LEER
Logabirumer Straße 20
Autobahnabfahrt Leer-Ost
Tel.: 04 91/9 78 34-0
Mo-Fr 8-19 Uhr · Sa 8-18 Uhr